

**Evaluationsbericht der Berufsakademie Göttingen für den Studiengang Soziale Arbeit Wintersemester 2017/18 und Sommersemester 2018**

1. Quantitative Daten
  - a. Studierendenstatistik
  - b. Studienerfolg
  - c. Verteilung der absoluten Abschlussnoten
  
2. Qualitative Ergebnisse
  - a. Lehrevaluation
  - b. Absolventenbefragung
  - c. Praxisevaluierung

1 a. Studierendenstatistik

Semester	Jahrgang*	Studierende	davon weiblich
WS 2017/18	2017	26	22
Summe:		26	22
SS 2018	2017	25	22
Summe:		25	22

\* Der Jahrgang bezeichnet das Jahr des Studienbeginns einer Kohorte.

1 b. Studienerfolg

Dazu können noch keine Ergebnisse ausgewiesen werden.

1 c. Verteilung der absoluten Abschlussnoten

Studienjahr	Noten								nicht abgeschlossen	Anzahl der Studierenden	Mittelwert der Abschlussnote
	≤ 1	1,1 1,5	1,6 2,0	2,1 2,5	2,6 3,0	3,1 3,5	3,6 4,0				
2020	-										
davon weiblich	-										

## 2 a. Lehrevaluation

Im Wintersemester 2017/18 und Sommersemester 2018 wurden die Studierenden zu allen angebotenen Lehrveranstaltungen befragt. Die Rücklaufquote lag bei 71 % im Wintersemester 2017/18 und bei 65 % im Sommersemester 2018. Die Ergebnisse sind im Anhang (vgl. Anlage 1 und 2) dargestellt.

## 2 b. Absolventenbefragung

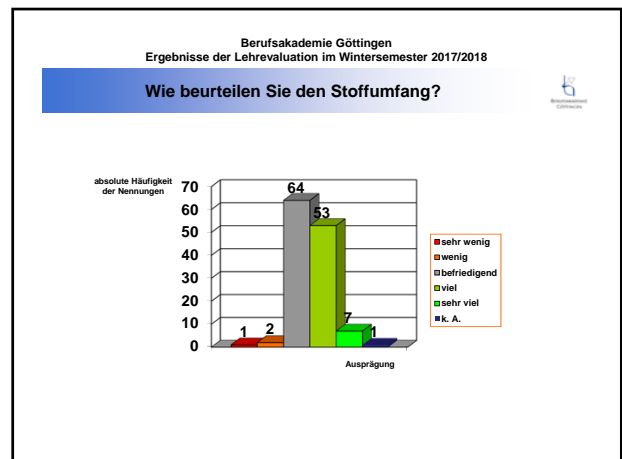
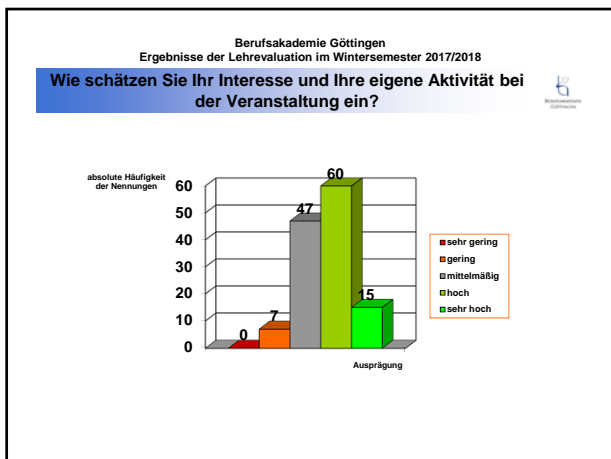
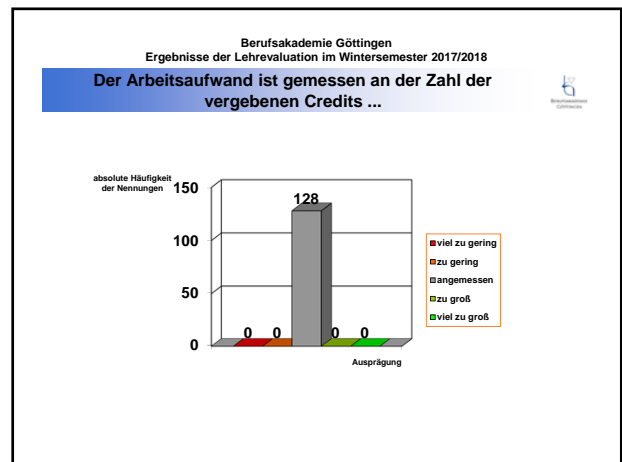
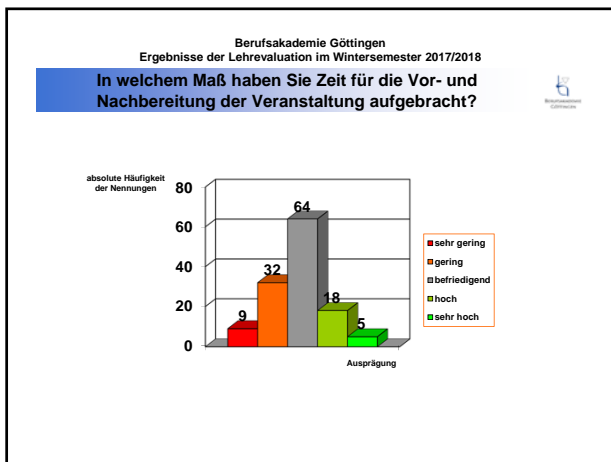
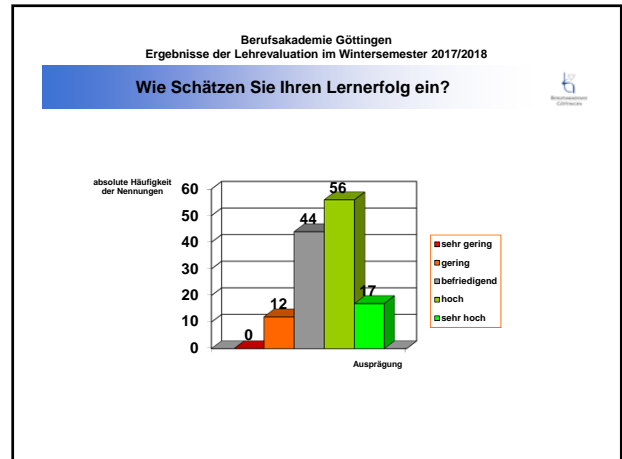
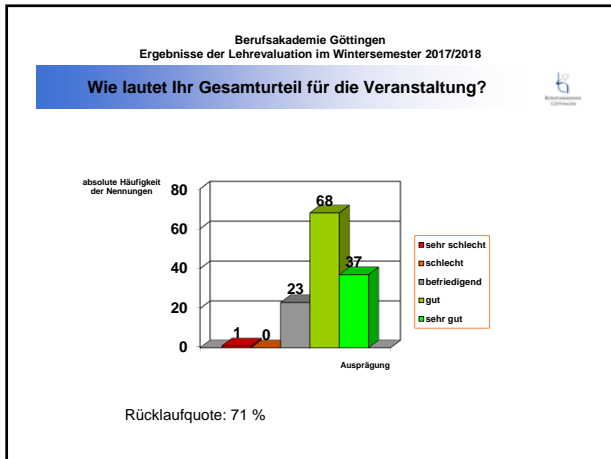
Dazu liegen noch keine Ergebnisse vor.

## 2 c. Praxisevaluierung

Vom 15. - 26. Januar 2018 wurde die Praxisevaluierung bei den aktuellen dualen Studierenden durchgeführt. Dabei haben knapp 73 % der Studierenden an der Befragung teilgenommen (vgl. Anlage 3).

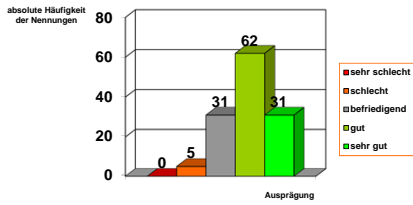
A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Sel. M'.

Göttingen, 11.07.2018



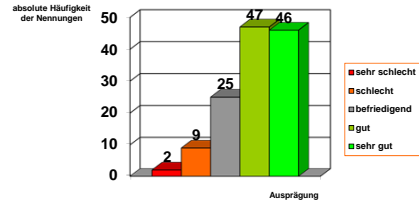
Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Wintersemester 2017/2018

### Wie beurteilen Sie den Aufbau und die Gliederung der Veranstaltung?



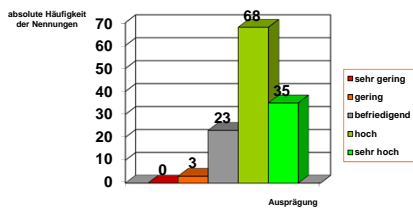
Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Wintersemester 2017/2018

### Wie beurteilen Sie die Fähigkeit des Dozenten, Erkenntnisse Ihrer betrieblichen Praxis in die Veranstaltung zu integrieren?



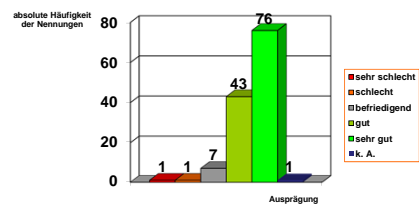
Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Wintersemester 2017/2018

### Wie beurteilen Sie das wissenschaftliche Niveau der Veranstaltung?



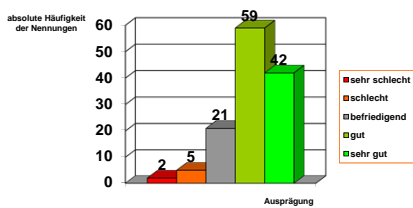
Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Wintersemester 2017/2018

### Wie beurteilen Sie die Fähigkeiten des Dozenten, auf Anregungen und Fragen einzugehen?



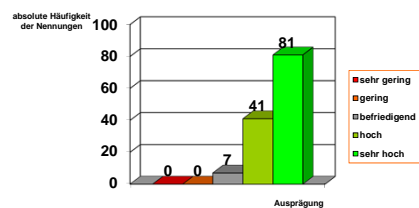
Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Wintersemester 2017/2018

### Wie beurteilen Sie die Fähigkeit des Dozenten, Sie für die Inhalte der Veranstaltung zu interessieren?



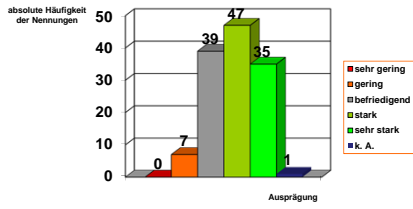
Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Wintersemester 2017/2018

### Wie beurteilen Sie die Fachkompetenz des Dozenten?



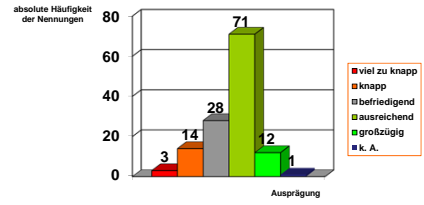
Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Wintersemester 2017/2018

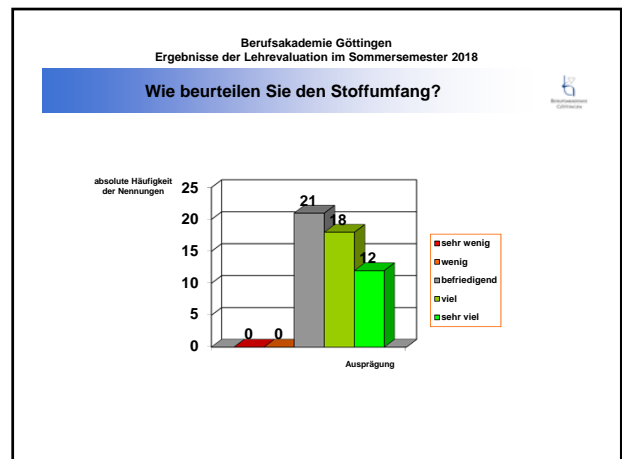
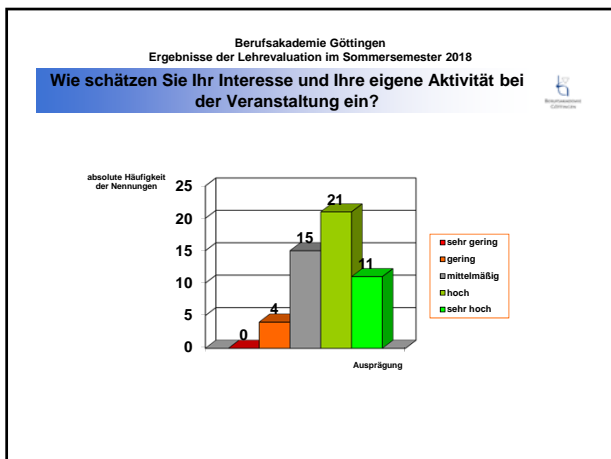
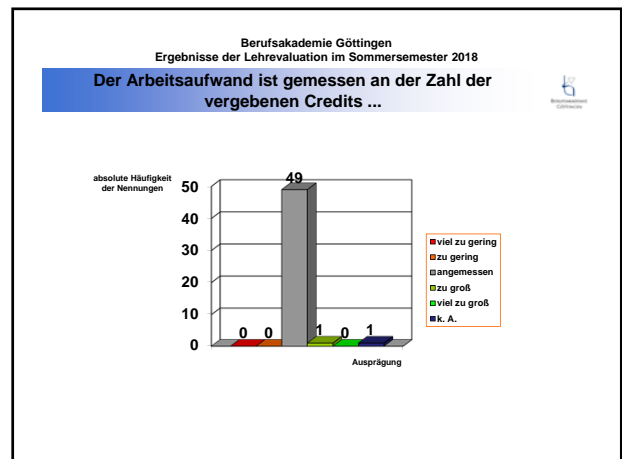
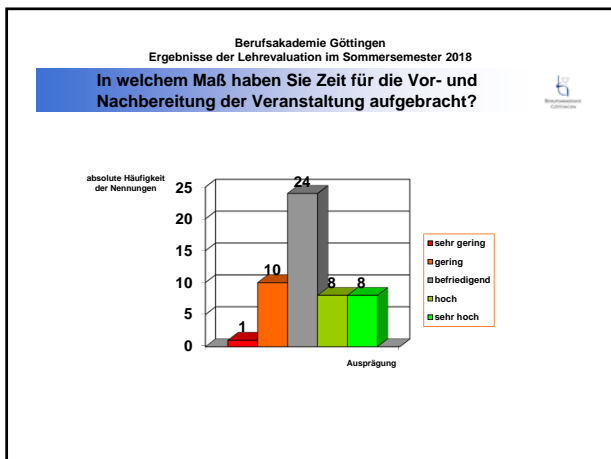
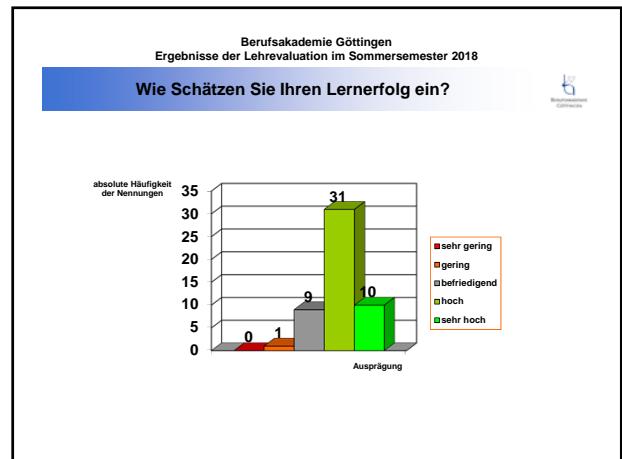
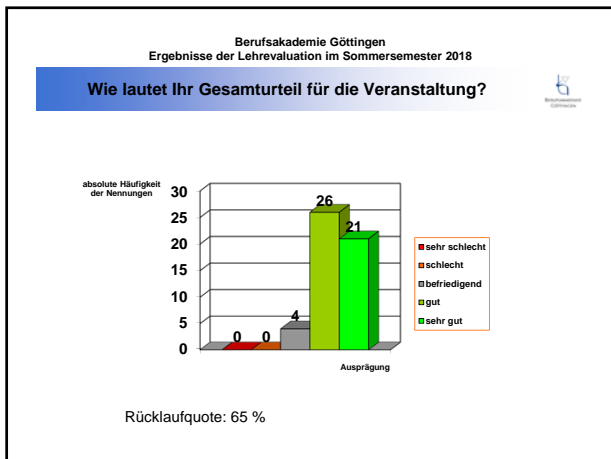
**Wie beurteilen Sie die Methodenkompetenz des Dozenten und dessen Darbietung des Stoffes?**

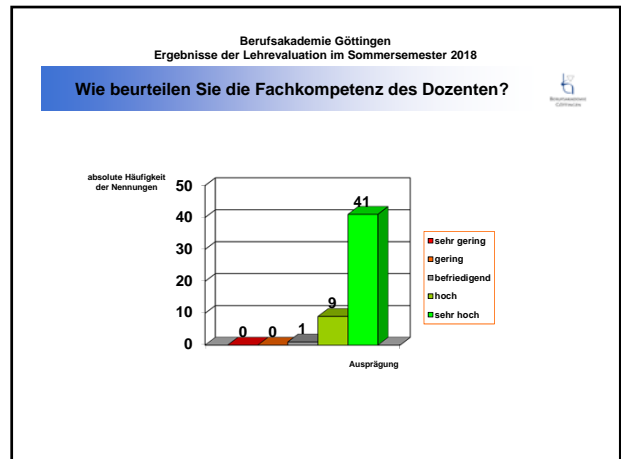
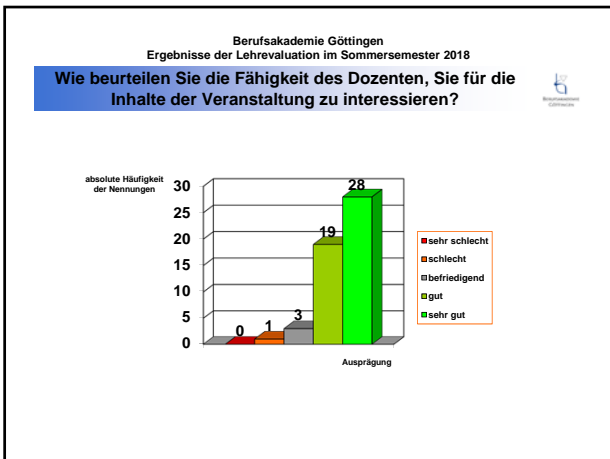
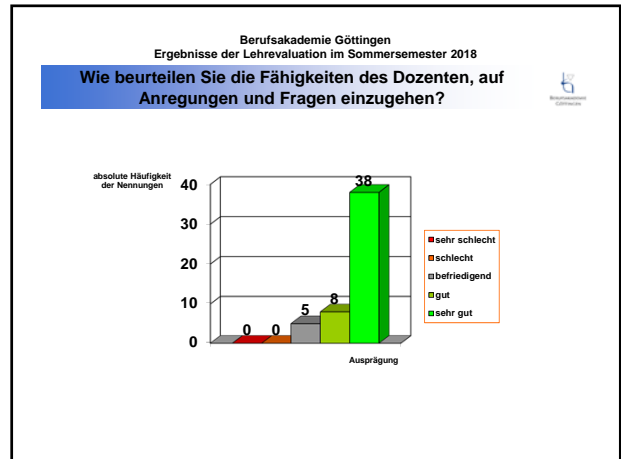
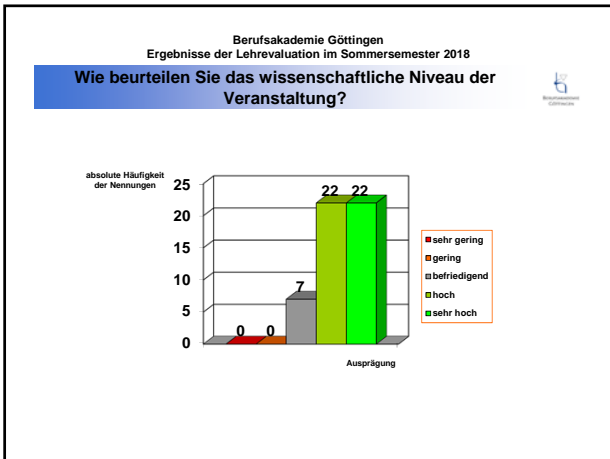
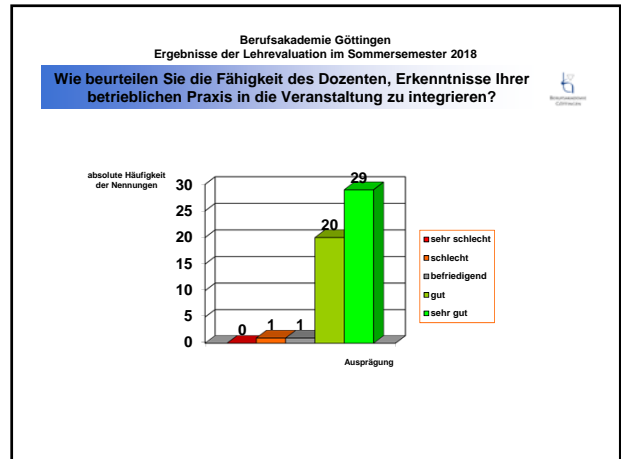
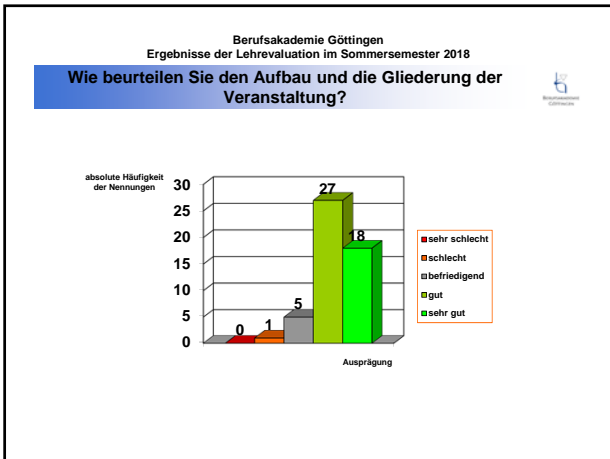


Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Wintersemester 2017/2018

**Wie beurteilen Sie die Zeitplanung zur Darbietung des Stoffes?**

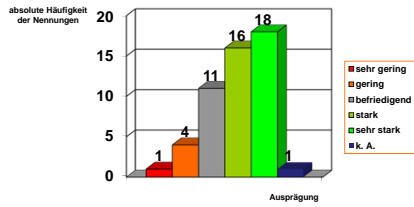






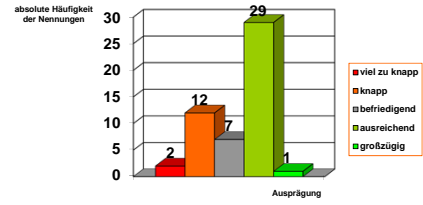
Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Sommersemester 2018

### Wie beurteilen Sie die Methodenkompetenz des Dozenten und dessen Darbietung des Stoffes?

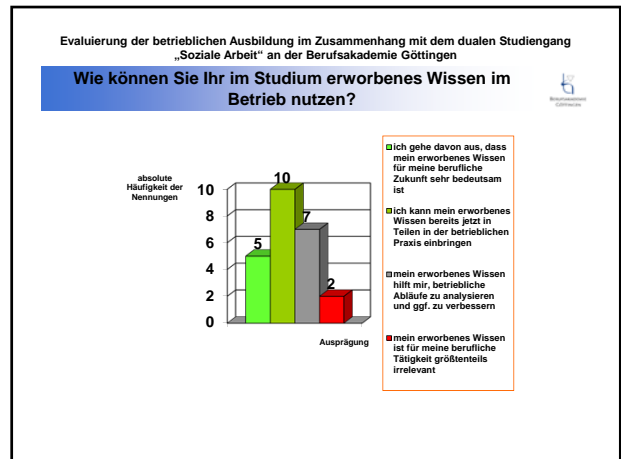
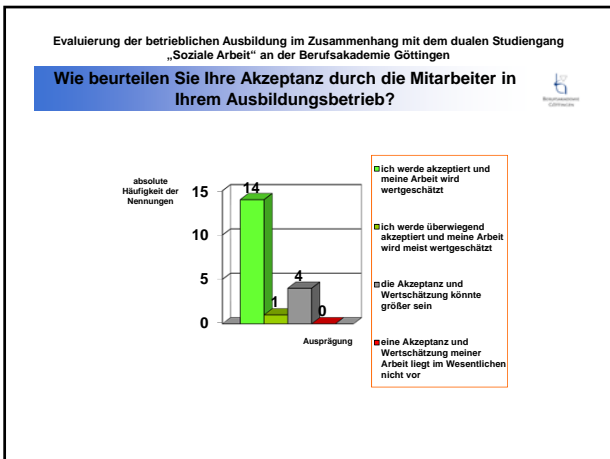
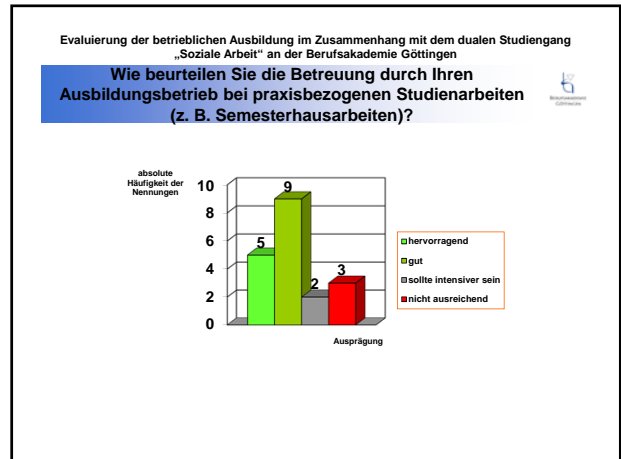
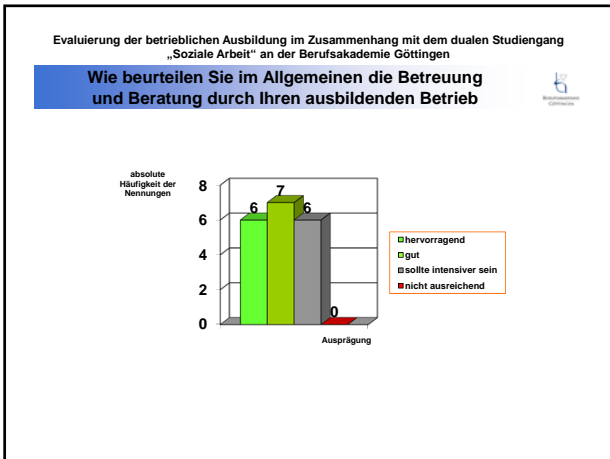
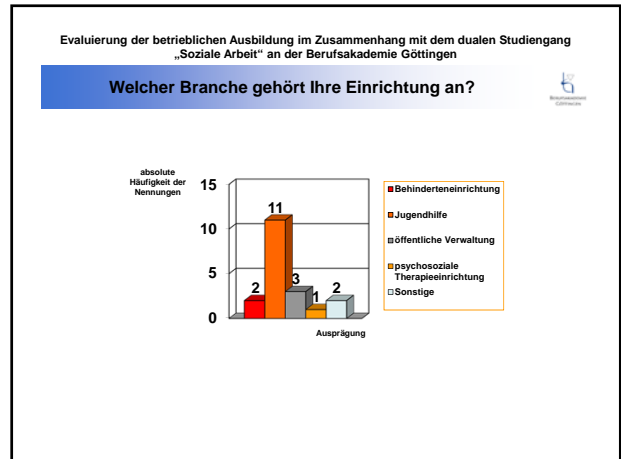
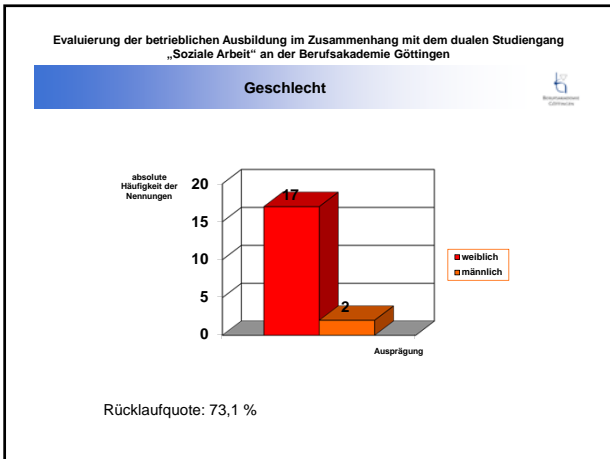


Berufsakademie Göttingen  
Ergebnisse der Lehrevaluation im Sommersemester 2018

### Wie beurteilen Sie die Zeitplanung zur Darbietung des Stoffes?







**Bitte teilen Sie uns Ihre Anmerkungen zur  
Theorie-Praxis-Verzahnung in Ihrem Studiengang mit**



- Ab wann werden die Studierenden als Fachkräfte gesehen? Dies ist in einigen Betrieben noch unklar. Außerdem möchte man mehr als Teil des Teams gesehen werden.
- Die Theorie-Praxis-Verzahnung funktioniert gut. Aufgrund des neu angeeigneten Wissens kann man im Betrieb besser Zusammenhänge entwickeln und das Gelernte anwenden.
- In den Vorlesungen wird im Großen und Ganzen gut auf die Praxis eingegangen. Möglichkeiten für Diskussionen werden geschaffen und auch auf Fragen wird eingegangen.
- Teilweise fehlt das richtige Anleiten im Betrieb. Eine bessere Reflexion über mein Handeln wäre wünschenswert.
- In der Verwaltung der VWA sollte mehr Einheitlichkeit herrschen. Oft bekommen man unterschiedliche Antworten auf die gleichen Fragen. Um der Verwirrung entgegenzusteuern, wären interne, klare Absprachen erfreulich.
- Bei einigen Themen ist es gut, Schritt für Schritt erst theoretisch herangeführt zu werden und dann in der Praxis direkt Verbindungen herstellen zu können, aber trotzdem noch nicht die volle Verantwortung zu haben, sondern an praktischen Beispielen lernen zu dürfen.

**Bitte teilen Sie uns Ihre Anmerkungen zur  
Theorie-Praxis-Verzahnung in Ihrem Studiengang mit**



- „Mit meinem Praxisunternehmen bin ich sehr zufrieden, da ich die nötige Unterstützung bekomme und mich bei Unklarheiten an viele Ansprechpartner wenden kann. Bereits jetzt merke ich erste Erfolge bei der Theorie-Praxis-Verzahnung und mir fällt es leicht, eine Situation mit den theoretischen Aspekten zu verknüpfen und ggf. erste Methoden anzuwenden.“
- Die Praxis-Transfer-Projekte sind grundsätzlich eine interessante Idee. Jedoch machen diese PTP's in einigen Modulen nur wenig Sinn, da einzelne Studierende zu dem behandelten Theoriewissen überhaupt keine Praxisbezüge haben.
- Es wäre sinnvoller, wenn die PTP's auf eine bestimmte Anzahl im Semester begrenzt werden, sodass sich jeder Student eigenständig überlegen kann, in welchen Modulen ein Praxisbezug möglich ist.